



BUNDESPOLIZEI ERWISCHT JOINT-DREHER IM BAHNHOF

Veröffentlicht am 23.05.2023 um 06:53 von Redaktion Stodo.NEWS

Gestern Abend (22.05) beobachtete eine Streife der Bundespolizei einen 28-jährigen, der sich offensichtlich einen Joint auf dem Lübecker Hauptbahnhof drehte. Auf der Wache zeigte der Mann dann sein wahres Gesicht und beleidigte die eingesetzten Beamten auf Übelste.

Gegen 19 Uhr bemerkten Bundespolizisten einen auf der Sitzbank am Treppenabgang Acht am Lübecker Hauptbahnhof sitzenden Mann. Dieser drehte sich offensichtlich einen Joint. Bei der Kontrolle gab der Mann bereitwillig zu, dass sich in dem "frisch gebauten Joint" als auch in der mitgeführten Cannabismühle Betäubungsmittel befinden.



Symbolbild / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Auf der Dienststelle der Bundespolizei am Lübecker Hauptbahnhof kamen dann noch weitere Betäubungsmittelutensilien zum Vorschein. Als die Bundespolizisten die Strafanzeige fertigten, hielt der deutsche Staatsangehörige sich nicht mehr zurück und beleidigte die Beamten aufs Übelste. Neben der Strafanzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz, muss er sich nun auch wegen den Beleidigungen gegen die Polizisten verantworten müssen. Nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen erhielt der Mann einen Platzverweis für den Lübecker Hauptbahnhof.